

Plus von 12,8 Prozent

SEAT mit zweistelligem Zuwachs im Februar

- / **Rekord: weltweit 88'900 verkaufte Fahrzeuge seit Januar**
- / **Auslieferungen im Februar um 11,4 Prozent auf 44'000 Fahrzeuge gestiegen**
- / **Dreistelliger Anstieg der Verkaufszahlen bei CUPRA**

Martorell/Schinznach-Bad, 18.03.2019 – SEAT ist in Topform: Die weltweiten Verkaufszahlen des spanischen Automobilherstellers stiegen in den ersten beiden Monaten des Jahres um 12,8 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum und erreichen damit einen Rekordwert von 88'900 Fahrzeugen. Im Februar konnte SEAT das massive Wachstum des Vormonats mit 44'500 Fahrzeugen fortsetzen – das entspricht einem Absatzplus von 11,4 Prozent gegenüber dem Februar 2018 (39'900). SEAT setzt mit diesen Zahlen seinen Erfolgskurs fort: Dieses Ergebnis ist ein neuer Rekord für das Unternehmen und übertrifft selbst den bisherigen Allzeitrekord aus dem Jahr 2000 (43'300 Fahrzeuge).

Neue Marke CUPRA entwickelt sich hervorragend

Auch die Verkaufszahlen von CUPRA* entwickeln sich rasant und verzeichnen sogar ein dreistelliges Wachstum. In den ersten beiden Monaten des Jahres 2019 hat CUPRA 3'600 Fahrzeuge ausgeliefert, was 101,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum entspricht.

*[*Ergebnis ist in den Gesamtverkaufszahlen von SEAT enthalten.]*

Wayne Griffiths, Vorstand Vertrieb und Marketing bei SEAT und CEO bei CUPRA: „**Mit Konzeptfahrzeugen wie unserem SEAT el-Born, dem SEAT Minimó und dem CUPRA Formentor, die wir in unsere Modellpalette übernehmen werden, präsentierten wir am Genfer Auto-Salon die Zukunft des Unternehmens SEAT. Mit Blick auf die aktuellen, überragenden Ergebnisse und den monatlich neuen Rekorden sind wir sehr stolz, dass sich SEAT und CUPRA als neue Marke so fantastisch entwickeln.**“

Die stärksten Märkte

SEAT hat in den ersten beiden Monaten sein rasantes Wachstum in seinen Hauptmärkten fortgesetzt. Spanien liegt mit 17'800 Fahrzeugen (+4,0 Prozent) an der Spitze, dicht gefolgt von Deutschland mit einem Zuwachs von 21,0 Prozent auf 16'600 Fahrzeuge. Grossbritannien ist mit 8'100 (+23,9 Prozent) Fahrzeugen der drittstärkste Markt für

SEAT. Auch Frankreich und Italien lieferten zum Jahresanfang herausragende Ergebnisse mit einem Zuwachs von 12,1 Prozent (4'800 verkaufte Fahrzeuge) bzw. 19,3 Prozent (4'400 Fahrzeuge).

Andere Länder mit deutlichem Verkaufszuwachs waren Österreich (4'100; +17,1 Prozent), die Niederlande (2'200; +25,3 Prozent) und Portugal (1'600; +22,5 Prozent) sowie ausserhalb von Europa Algerien (6'600; +40,0 Prozent) und Mexiko (4'300; +8,9 Prozent). In der Schweiz konnte der positive Trend ebenfalls weitergeführt werden (1'868; + 0,2 Prozent).

Weitere Informationen:

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08
E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch / ww.seatpress.ch

Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in mehr als 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517'600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke.

SEAT S.A. beschäftigt über 15'000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus werden in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca und der SEAT Toledo hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.